

Nr. 214/2016
Halle, 14. September 2016



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Pressesprecherin

Sachsen-Anhalts Außenhandel im 1. Halbjahr 2016 rückläufig

Nach vorläufigen Angaben exportierten die Betriebe Sachsen-Anhalts im 1. Halbjahr 2016 Waren im Wert von 7,8 Milliarden EUR. Das waren 4,5 Prozent bzw. 347,7 Millionen EUR weniger als im 1. Halbjahr 2015. Importiert wurden im gleichen Zeitraum Waren für 8,1 Milliarden EUR. Der Rückgang zum gleichen Vorjahreszeitraum betrug 11,5 Prozent, das bedeutet 932,0 Millionen EUR weniger Importgüter.

Weniger Waren wurden u. a. ausgeführt nach Polen mit 70,8 Millionen EUR (- 8,6 %), in die Vereinigten Staaten mit 63,6 Millionen EUR (- 12,7 %) und nach Mexiko mit 33,1 Millionen EUR (- 50,8 %). Bei den Einfuhren stechen vor allem die beiden Länder Russische Föderation (- 578,4 Mill. EUR bzw. - 30,1%) und Volksrepublik China (- 303,7 Mill. EUR bzw. - 30,8 %) hervor.

Zu den größten Außenhandelspartnern zählten im Bereich der Ausfuhren Polen mit 750,9 Millionen EUR, Vereinigtes Königreich mit 606,1 Millionen EUR und Frankreich mit 546,4 Millionen EUR. Die wertmäßig höchsten Einfuhren tätigte Sachsen-Anhalt mit der Russischen Föderation (1 341,6 Mill. EUR), Polen (692,3 Mill. EUR) und der Volksrepublik China (682,3 Mill. EUR).

PRESEMITTEILUNG

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Statistisches Landesamt
Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet

<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>

E-Mail:

pressestelle@
stala.mi.sachsen-anhalt.de